

## Das neue EEG und seine Konsequenzen

Referent:

Peter Nümann, Rechtsanwalt

NÜMANN+LANG Rechtsanwälte

Karlsruhe . Berlin

<http://green-energy.nuemann-lang.de>

## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

**Derzeitiger Stand:**

**Beratung der Stellungnahme zum ENTWURF im BR / den Ausschüssen abgeschlossen**

**Beratung in den BT-Ausschüssen**

**Anhörung der Verbände in den BT-Ausschüssen**

**Geplanter Fortgang:**

**Beschluss Bundestag Ende Juni 2014    Beschluss Bundesrat über Einspruch Juli 2011**

**Inkrafttreten 1. August 2014**



## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

#### 1. EE-Strom ins Netz einspeisen

- **Marktintegration: geförderte Direktvermarktung** wird Normalfall (§§ 19 Abs. 1 Nr. 1, 32 ff. EEG 2014., Marktprämienmodell)
- **Förderung für Freiflächenanlagen** 6 Monate nach erster Ausschreibung gem. §53 EEG nur noch im → **Ausschreibungsverfahren** (wird durch gesonderte Verordnung geregelt)
- **feste Einspeisevergütungen nach § 35 EEG 2014** bleibt erhalten **für kleine Anlagen:**
  - bis 31.12.2015 max 500 kWp
  - Bis 31.12.2016 max 250 kWp
  - danach: max 100 kWp
- **Reduzierte Einspeisevergütungen nach § 36 EEG 2014** für sonstige Anlagen (PV bis 10 MW): Regelsätze abzgl. 20% (als Rückfallmöglichkeit aus der Direktvermarktung)

## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

#### 2. EE-Strom vor Ort verbrauchen

- Förderung: **KEINE**

**ABER: Stromverbrauch vor Ort kann bei Gestehungskosten von 10-12 ct/kWh auch ohne Förderung wirtschaftlich sein, weil**

- **Kosten des Stromtransports entfallen**
- **Netzentgelte und auf diese aufgeschlagene Umlagen nicht erhoben werden**
- **In bestimmten Fällen EEG-Umlage nicht oder nur teilweise anfällt**

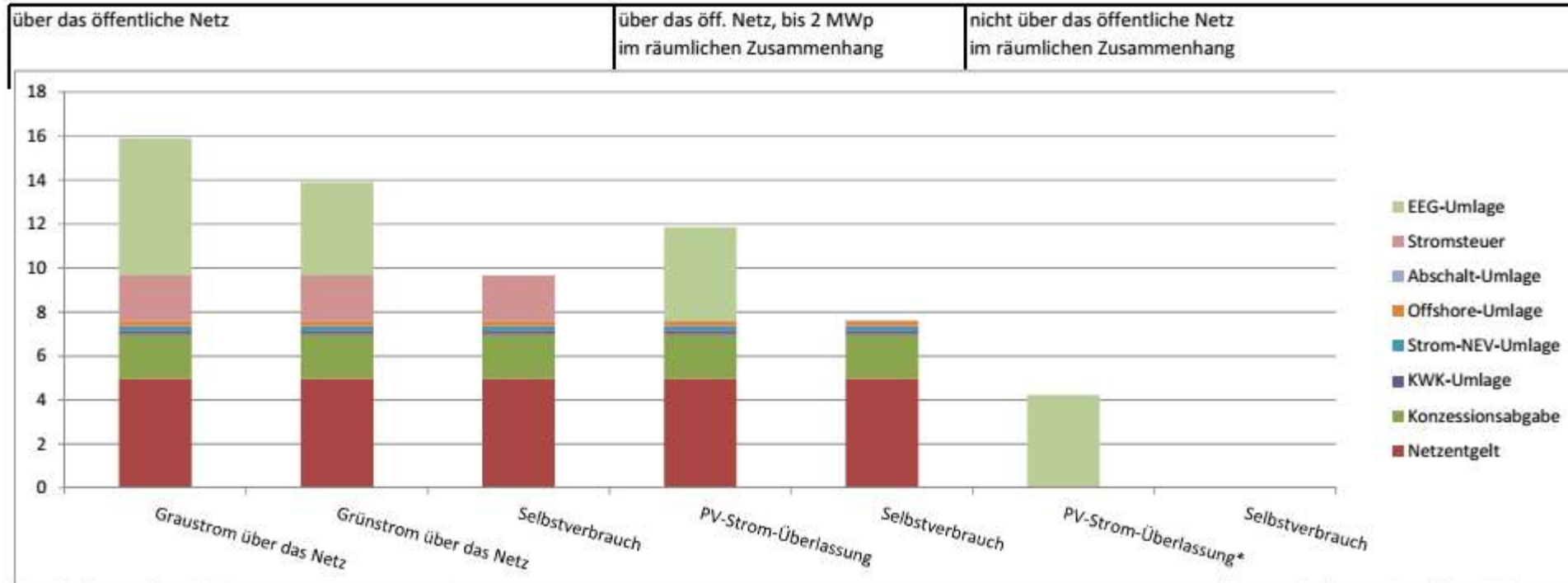


# Übersicht zu den Strompreiskomponenten

- EEG 2012 -

(c) NÜMANN+LANG Rechtsanwälte - green-energy.nuemann-lang.de

(ohne Gestehungskosten und Mehrwertsteuer)



Stand: Jahresanfang 2014

(c) NÜMANN+LANG Rechtsanwälte - green-energy.nuemann-lang.de

\* in unmittelbarer räumlicher Nähe

## Anmerkungen:

Netz ist jeweils das öffentliche Netz, nicht das Haus- oder Objektverteilnetz (Kundenanlage)

Netzentgelt variabel, hier nur zur Veranschaulichung angesetzt mit 5 ct

Konzessionsabgabe variabel, hier nur zur Veranschaulichung angesetzt mit 2 ct

KWK-Umlage: 0,178 ct/kWh (LV-Gruppe A, d.h. bis 100 MWh inkl. sog. Nachholung)

Strom-NEV-Umlage: 0,187 ct/kWh (§19 StromNEV)

Offshore-Umlage: 0,25 ct/kWh (LV-Gruppe A, d.h. bis 1 Mio kWh)

Abschalt-Umlage: 0,009 ct/kWh

Stromsteuer: 2,05 ct/kWh - Befreiung für PV-Strom vor Ort jeweils bis 2 MW, über 2 MW wenn im Netz/in der Leitung nur EE-Strom ist

EEG-Umlage Jan. 2014: 6,24 ct, Grünstrom/PV-Strom nach § 39 Abs. 1 bzw. 3 EEG abzgl. 2 ct

Bei der Stromüberlassung fällt jeweils Mehrwertsteuer an: 19%

## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

Opportunität der Preisvorteile des Eigenstroms?

- Zweifelhafte Netzentlastung bei netzgekoppelten Anlagen (Reststrombezug/-einspeisung)
- Ungleichbehandlung mit Stromüberlassung
- Zweckwidrigkeit bzw. Unverhältnismäßigkeit der Erhebung von EEG-Umlage auf EE-Strom

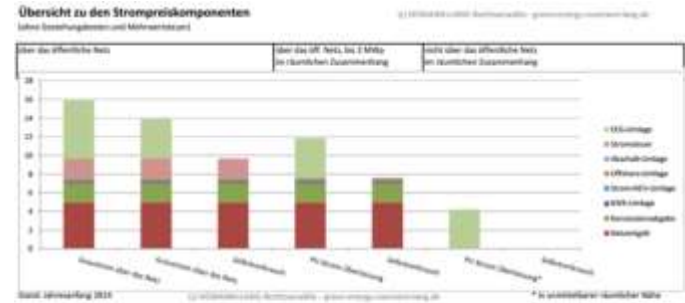
„Wer Strom selbst erzeugt und ohne Inanspruchnahme des öffentlichen Netzes den selbst erzeugten Strom auch selbst verbraucht, ist von der EEG-Umlage vollständig befreit. Darüber hinaus entfallen – je nach konkreter Konstellation – auch Netzentgelte, Stromsteuer, KWK-Umlage, Konzessionsabgabe und Mehrwertsteuer. Im Ergebnis kann z. B. ein privater Haushalt durch Eigenerzeugung im Vergleich zum Bezug von Strom rund zwei Drittel des Strombezugspreises sparen bzw. **umgehen**.“

Thesenpapier zum 6. EEG-Dialog

[http://www.bmu.de/fileadmin/Daten\\_BMU/Download\\_PDF/Erneuerbare\\_Energien/eeg\\_dialog\\_6\\_thesen\\_bf.pdf](http://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Download_PDF/Erneuerbare_Energien/eeg_dialog_6_thesen_bf.pdf)

... Die **Unverhältnismäßigkeit** [der Erhebung von EEG-Umlage auf Eigenstrom] ergibt sich aus dem fehlenden Zurechnungszusammenhang zwischen der klimafreundlichen und förderfreien Stromerzeugung durch Eigenverbraucher und dem Zweck ... der EEG Umlage, die Verursacher einer klimaschädlichen Stromerzeugung zu belasten.

(Geiser/von Oppen: Wesentliche verfassungsrechtliche Angriffspunkte einer EEG-Umlage auf Solarstrom für den Eigenverbrauch - [http://www.solarwirtschaft.de/fileadmin/media/pdf/verfassungsrecht\\_eeg2014.pdf](http://www.solarwirtschaft.de/fileadmin/media/pdf/verfassungsrecht_eeg2014.pdf))



**Anmerkungen:**  
Preis ist jeweils das öffentliche Netz, nicht das Haus- oder Ökostromtarif (Kundenumlage)  
Mehrwertsteuer variabel, hier nur zur Veranschaulichung eingerechnet mit 7 %  
Konzessionsabgabe variabel, hier nur zur Veranschaulichung eingerechnet mit 2 %  
KWK-Umlage: 0,27 €/MWh (2. Kategorie A, B, C, bis 300 MWh inkl. Log. Nachnutzung)  
Strom-Netzentgelte: 0,107 €/MWh (2. Kategorie)  
Öffentliche Umlage: 0,25 €/MWh (2. Kategorie A, B, C, bis 1 MWh inkl.)  
Abgabe-Umlage: 0,005 €/MWh  
Stromsteuer: 2,07 €/MWh – Befreiung für PV-Anlagen mit ÖSt jeweils bis 1 MWh, über 1 MWh wenn im Netz für die Lieferung nur 10 Brennstoff  
EEG-Umlage: 14,00 €/MWh (1. Kategorie)  
Stromsteuer: 2,07 €/MWh (2. Kategorie)  
Netzentgelte: 0,107 €/MWh (2. Kategorie)  
KWK-Umlage: 0,27 €/MWh (2. Kategorie)  
Konzessionsabgabe: 0,01 €/MWh (2. Kategorie)  
Mehrwertsteuer: 10 %

## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

#### 2. EE-Strom vor Ort verbrauchen

##### a. (EE-)Strom als Eigenstrom selbst verbrauchen

- Eigenstromverbrauch wird grundsätzlich **umlagepflichtig** (§ 58 EEG 2014)

##### Ausnahmen:

##### Vertrauens/Bestandsschutz:

1. Vor **1. September 2011** in Betrieb genommene und vom zur Eigenversorgung genutzte Anlagen
2. Bestandsanlagen:
  - **Vor 1. August 2014 in Betrieb genommene und vom Eigenversorger zur Eigenversorgung ohne Netzdurchleitung und im räumlichen Zusammenhang genutzte Anlagen**  
(Vor dem 23. Januar 2014 nach B1SchG/sonstigem Bundesrecht genehmigte Anlagen: bis Ende 2014)
  - Ersatz (**Repowering**) für diese Bestandsanlagen, bis max. 30% höhere Leistung

## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

#### 2. EE-Strom vor Ort verbrauchen

##### a. (EE-)Strom als Eigenstrom selbst verbrauchen

- Eigenstromverbrauch wird grundsätzlich **umlagepflichtig** (§ 58 EEG 2014)

Ausnahmen:                      **bestimmte Bereiche der Eigenversorgung**

3. Kraftwerkseigenverbrauch
4. **Eigenversorger ohne Netzanschluss** oder **vollständige Selbstversorger**  
(Überschusseinspeisung)
5. Für **Anlagen bis 10 kWp** bis **10 MWh/Jahr** für 20 Jahre + Inbetriebnahmejahr



## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

#### 2. EE-Strom vor Ort verbrauchen

##### a. (EE-)Strom als Eigenstrom selbst verbrauchen

- Eigenstromverbrauch wird grundsätzlich **umlagepflichtig** (§ 58 EEG 2014)

##### Reduktion der Umlage für Eigenverbrauch **um 50% für:**

1. Eigenversorgung aus EE-Anlagen oder Strom aus Grubengas
2. Eigenversorgung aus hocheffiziente KWK-Anlagen  
mit Monats-/Jahresnutzungsgrad mindestens 70% (§ 53a EnStG)

##### Reduktion der Umlage für Eigenverbrauch **um 85% für:**

Unternehmen des produzierenden Gewerbes

(nach Abschnitt B oder C der Klassifikation der Wirtschaftszweige des Statistischen Bundesamtes, Ausgabe 2008;  
<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/GueterWirtschaftsklassifikationen/KlassifikationWZ08.html>)

## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

#### 2. EE-Strom vor Ort verbrauchen

##### a. (EE-)Strom als Eigenstrom selbst verbrauchen

##### Weitere Neuerungen:

- Zusätzliche Mess- und Auskunftspflichten und Datenabgleich zur Kontrolle (§ 58 Abs. 7)
- Verbot der nicht zeitsynchron saldierenden Ermittlung von Eigenverbrauch (§ 58 Abs. 8):

„Bei der Berechnung der selbst erzeugten und verbrauchten Strommengen ... darf Strom nur bis zu der Höhe des aggregierten Eigenverbrauchs, bezogen auf jedes **15-Minuten-Intervall** (Zeitgleichheit), berücksichtigt werden.“

→ registrierende Lastgangmessung (Smart Metering) erforderlich

## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

#### **2. EE-Strom vor Ort verbrauchen**

##### **b. (EE-)Strom vor Ort an Dritte überlassen**

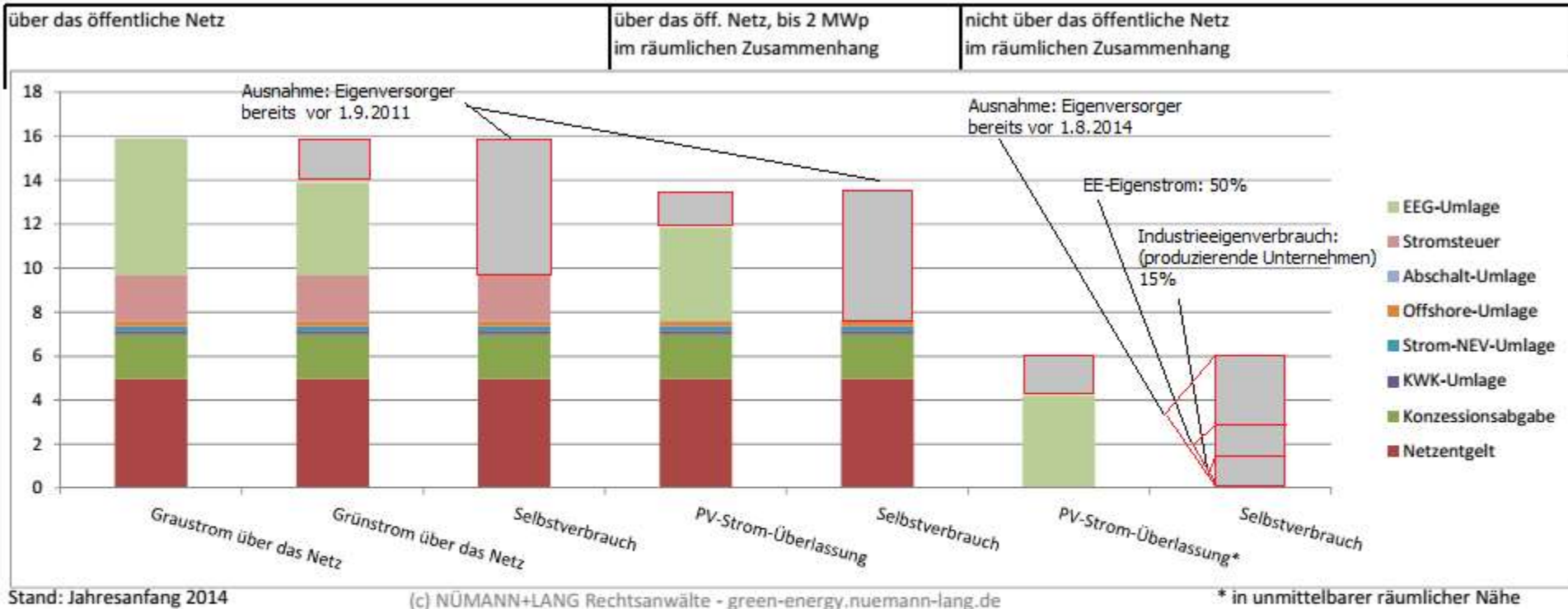
- **Nicht förderfähig/gilt nicht als Direktvermarktung**
- **Voll umlagepflichtig („solares“ Grünstromprivileg entfällt)**

# Übersicht zu den Strompreiskomponenten

- EEG 2014 -

(c) NÜMANN+LANG Rechtsanwälte - green-energy.nuemann-lang.de

(ohne Gestehungskosten und Mehrwertsteuer)



## Anmerkungen:

Netz ist jeweils das öffentliche Netz, nicht das Haus- oder Objektverteilnetz (Kundenanlage)

Netzentgelt variabel, hier nur zur Veranschaulichung angesetzt mit 5 ct

Konzessionsabgabe variabel, hier nur zur Veranschaulichung angesetzt mit 2 ct

KWK-Umlage: 0,178 ct/kWh (LV-Gruppe A, d.h. bis 100 MWh inkl. sog. Nachholung)

Strom-NEV-Umlage: 0,187 ct/kWh (§19 StromNEV)

Offshore-Umlage: 0,25 ct/kWh (LV-Gruppe A, d.h. bis 1 Mio kWh)

Abschalt-Umlage: 0,009 ct/kWh

Stromsteuer: 2,05 ct/kWh - Befreiung für PV-Strom vor Ort jeweils bis 2 MW, über 2 MW wenn im Netz/in der Leitung nur EE-Strom ist

EEG-Umlage Jan. 2014: 6,24 ct, Grünstrom/PV-Strom nach § 39 Abs. 1 bzw. 3 EEG abzgl. 2 ct

Bei der Stromüberlassung fällt jeweils Mehrwertsteuer an: 19%

## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

#### 2. EE-Strom vor Ort verbrauchen

#### Kritik:

- **Zweckwidrigkeit/Unverhältnismäßigkeit der Erhebung von EE-Umlage auf EE-Strom**  
(Vor 1.1.2012 in Betrieb genommene PV-Anlagen < 500 kWp sind sogar noch vergütungsberechtigt nach EEG 2009)
- **Ungleichbehandlung von Eigenverbrauch und Verbrauch durch Dritte trotz technisch/energiewirtschaftlich identischer Situation vor Ort**
- **Partiell: Gleichbehandlung aller Stromarten**  
bei den Ausnahmen und Unternehmen des produzierenden Gewerbes
- **Ungerechtfertigte Besserstellung der Unternehmen des produzierenden Gewerbes**
- **Erhöhte Auskunft- und Abrechnungspflichten für kleine Anlagen → Papierkrieg/Zähler registrierende Lastgangmessung (15-min-Intervall) wohl erforderlich für alle Anlagen (!)**
- **Bestandsschutz entfällt (?) bei Wechsel des Anlagenbetreibers/Eigenversorgers**

## Die EEG-Reform

### Solarstromnutzung nach der EEG-Reform

#### 2. EE-Strom vor Ort verbrauchen

#### In der Diskussion / Stellungnahme des Bundesrates:

- **Überprüfung des Ausschreibungsverfahrens bis 2018**
- **Umlage-Freistellung von Strom aus produktions- oder prozessbedingt anfallenden Restgasen, Reststoffen oder Restenergien**
- **Ausweitung der Umlage-Bagatellgrenze (kleine Eigenversorgungsanlagen) von 10 kW auf 30 kW und 30 MWh pro Jahr.**
- **Ausweitung der Reduktion der Umlage um 85%**
  - auf alle EE-Eigenversorger
  - auf Unternehmen in Industrieparks, die nicht produzierende Unternehmen sind

(BR-Beschluss Drs 157/14 (B): <http://www.bundesrat.de/drs.html?id=157-14%28B%29>)

Empfehlung d. BR-Ausschüsse: <http://www.bundesrat.de/DE/plenum/themen/eeg/eeg.html>)

## Eigenstromnutzung aus rechtlicher Sicht

### 2. Zukünftige Geschäftsmodelle für die Eigenstromerzeugung

#### **Vertragsmuster/Leitfäden für Anlagenmiete bzw. Anlagenpacht**

- **„PV-Mieten“ der DGS Franken**

[http://www.dgs-franken.de/fileadmin/DGS-Franken/pdf/Neue Chancen fuer die Photovoltaik.pdf](http://www.dgs-franken.de/fileadmin/DGS-Franken/pdf/Neue_Chancen_fuer_die_Photovoltaik.pdf)

umfangreiche Muster für verschiedene Anwendungsszenarien einschließlich ideeller Teilmiete,  
zwar mit Anwendungshinweisen, aber ohne detaillierte Erläuterungen  
→ eigene Rechtskenntnisse/-beratung erforderlich

Leitfaden in Planung

- **Anwenderleitfaden zur PV-Anlagenpacht mit Mustervertrag des BSW**

[https://www.bsw-solar-shop.de/bsw/sortimentliste.html?tx\\_zrwshop\\_pi1\[cat\\_uid\]=2](https://www.bsw-solar-shop.de/bsw/sortimentliste.html?tx_zrwshop_pi1[cat_uid]=2)

Sehr gute einführende Erläuterung der rechtlichen Problemstellungen rund um die Anlagenmiete bzw. –pacht. Einfacher, gut erläuteter Mustervertrag. Anpassungen und Ergänzungen erforderlich für besondere Anwendungsszenarien.  
→ gut geeignet zur Einarbeitung/für Anwender ohne Vorkenntnisse

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Bildnachweis für diese Folien:

Erdmännchen: © DIGIBILD - Fotolia.com

Sonne: © vector\_master - Fotolia.com

Gras: © Guido Vrola - Fotolia.com

Umspannwerk: © Carola Vahldiek - Fotolia.com

Stromleitung/Haus: © electriceye - Fotolia.com

**Peter Nümann**

Rechtsanwalt

Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz

Kriegsstraße 45 76133 Karlsruhe

Tel. 0721/57040930 pn@nuemann-lang.de

[green-energy.nuemann-lang.de](http://green-energy.nuemann-lang.de)